

Pressemeldung

LuxChemtech GmbH erhält Bundessieg im Unternehmenswettbewerb KfW Award Gründen

Frankfurt am Main 20.10.2022. In einer feierlichen Prämierungsveranstaltung am gestrigen Abend in Berlin wurden die diesjährigen Awards der KfW an innovative Unternehmen aus ganz Deutschland vergeben. Ein Unternehmen je Bundesland wurde ausgezeichnet. Diese 16 Landessieger konkurrierten zudem um den Bundessieg im Wettbewerb. Diesen erhielt LuxChemtech aus Freiberg in Sachsen. Das Preisgeld beträgt 10.000 Euro.

Der Vorstandsvorsitzende der KfW, Stefan Wintels: „Für die erfolgreiche nachhaltige Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft sowie zur Stärkung von Deutschland als Technologiestandort brauchen wir Mut, Kreativität und Unternehmergeist. Ich gratuliere den preisgekrönten Gründerteams herzlich; sie sind mit ihren innovativen Lösungen Vorbilder in diesem #Jahrzehntderentscheidung. Die KfW wird als digitale Transformations- und Förderbank junge Unternehmen auch in Zukunft tatkräftig unterstützen und somit das Ökosystem in unserem Land für junge Unternehmen stärken.“

LuxChemtech wurde 2020 von den Chemikern Dr. Wolfram Palitzsch und Dr. Ingo Röver gegründet. Das Unternehmen bietet neben eigenen HighEnd-Produkten für die wichtigen Elemente Silicium, Indium, Gallium aber auch Lithium auch innovative Recyclingdienstleistungen an. Beispielsweise werden monatlich ca. 80 Tonnen Siliziumabfall aus Prozessen vom Beginn der Produktionskette für siliziumbasierte Photovoltaik bearbeitet. Dabei werden diese Abfälle so behandelt, dass danach ein direkter Einsatz beim jeweiligen Kunden wieder möglich wird. Technologien wurden aber auch auf andere Halbleitermaterialien übertragen, wie beispielsweise für Galliumarsenid, wo Kundenmaterial so aufgereinigt wird, dass aus dem Abfall ein Sekundärrohstoff gewonnen werden kann. Durch Ausnutzung von Synergien wurde es möglich, auch andere hochinteressante Abfälle zu verarbeiten, dazu gehört z. B. Siliciumzellbruch. Er führt zu silberbasierten Produkten und Siliziumgranulaten, die in andere Märkte abgegeben werden können.

Dr. Wolfram Palitzsch: „Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz für Photovoltaik, Energiespeicher, E-Mobilität, Kommunikationstechnik – das sind unsere Themen und hier können wir mit speziellen Recyclingtechnologien für Halbleiter- und andere wertvolle Materialien punkten. Das ermöglicht gerade Branchen, die die Energiewende voranbringen, Ressourcen zu sparen, unabhängiger von internationalen Lieferketten zu werden und Materialengpässe abzumildern. Wir freuen uns über den Preis der KfW, er motiviert uns und das ganze Team sehr!“

Mehr über den Bundessieger unter www.lc-freiberg.de. Ein Foto des Unternehmens ist zum Download eingestellt auf www.peperonihaus.de/kfw.

Alle Unternehmen werden bei der Vermarktung ihrer Erfolgsgeschichte von einer PR-Agentur unterstützt. Darüber hinaus stellt der TV-Sender n-tv im Rahmen seines Startup Magazins am 22.10.2022 um 10.30 Uhr LuxChemtech sowie weitere ausgewählte Preisträger vor.

Ausgewählt wurden die Preisträger in einem mehrstufigen Verfahren von einer erfahrenen Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie bewertete die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung. Am Wettbewerb teilnehmen konnten Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2017.

Über die KfW:

Die KfW ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Seit 1948 setzt sich die KfW im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern. Allein 2021 hat sie dafür ein Fördervolumen von 107 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt.

Pressekontakt: Carmen Vallero, KfW Award Gründen c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23A, 10969 Berlin, Tel. 0179-54 53 972, kfw_award@peperonihaus.de